



E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.

25.1.2017



E-CONTROL

Rechtliche Grundlagen der Netzkodizes

Markus Helmreich

Wien, 25. Jänner 2017



Rechtlicher Rahmen der Netzkodizes

- Grundlagen
 - VO (EG) 714/2009 (StromVO)
 - VO (EG) 715/2009 (GasVO)

- Regeln das Verfahren zum Erlass von Netzkodizes (Art 6 StromVO)

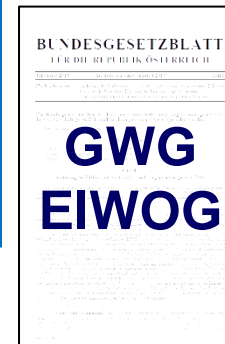
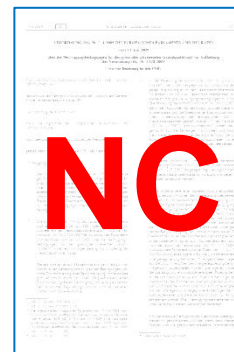
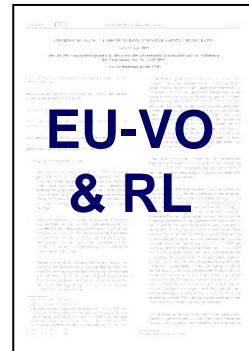
- Begründen ENTSO-E, ENTSO-G

- Treffen allgemeine Regeln für TSOs

Netzkodizes und die Normenhierarchie



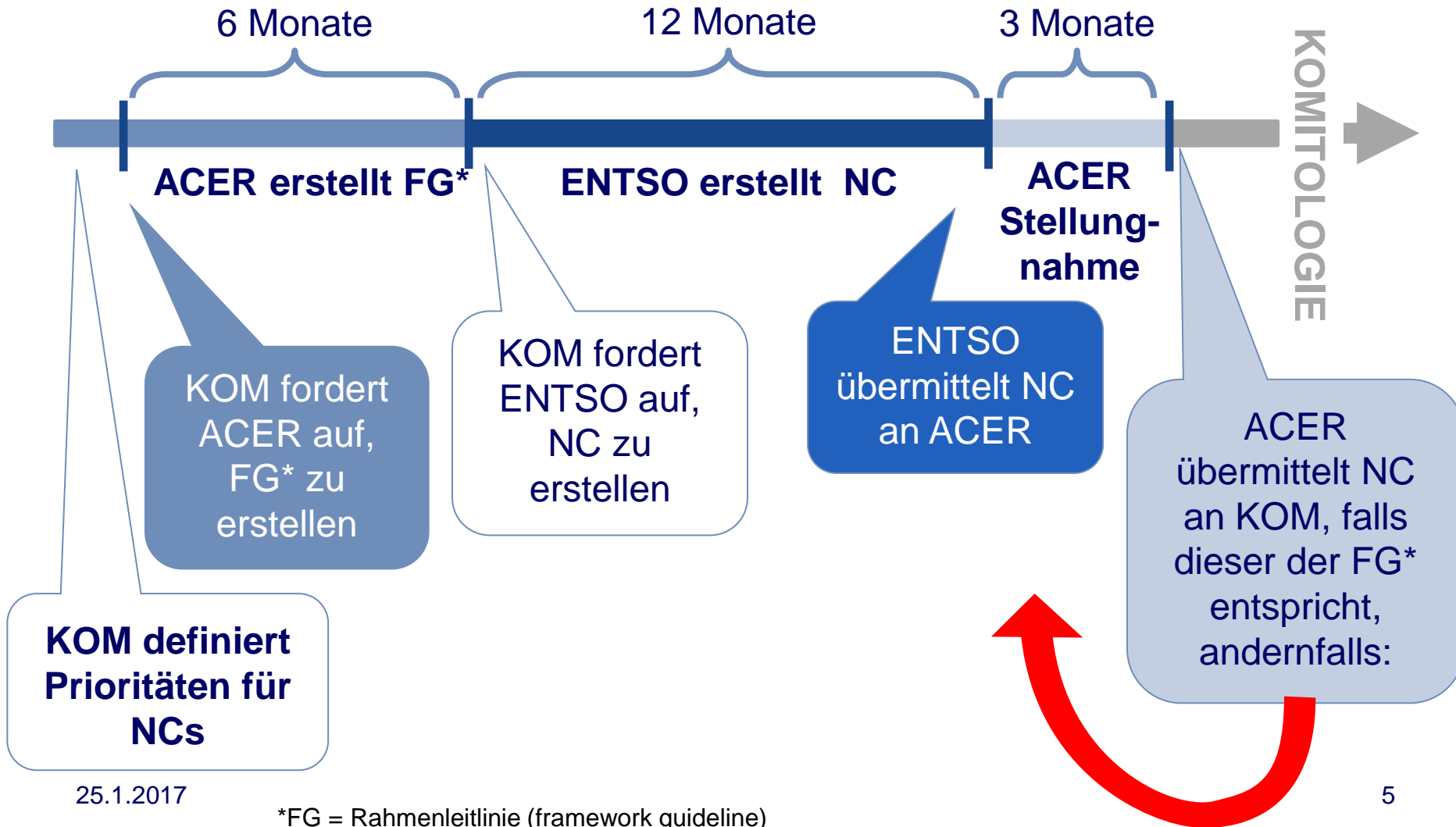
E-CONTROL



Erlass von Netzkodizes Art 6 StromVO



E-CONTROL

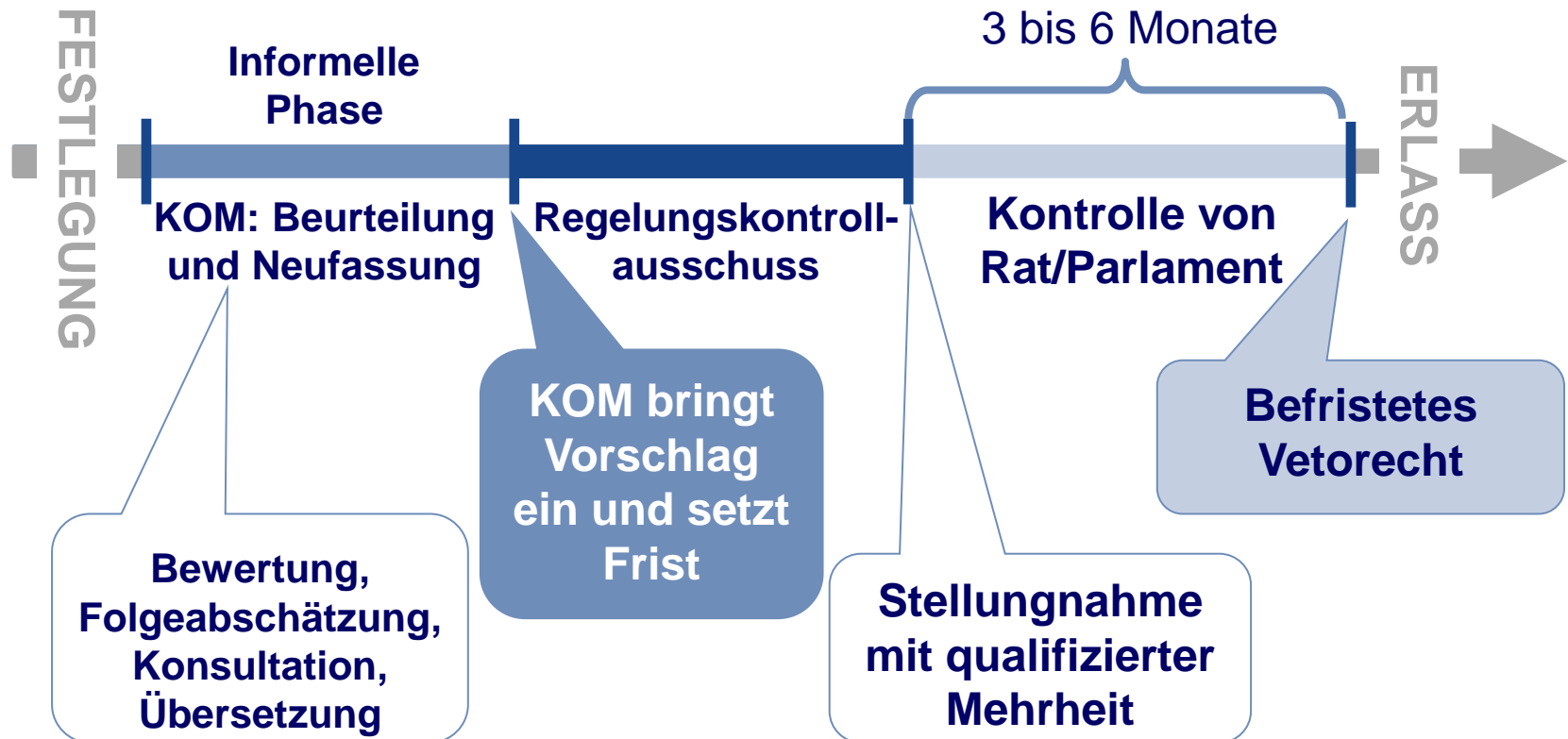


Komitologieverfahren

Art 23 Abs 2 StromVO (Art 5a Beschluss 1999/468/EG)



E-CONTROL



Komitologieverfahren

Art 23 Abs 2 StromVO (Art 5a Beschluss 1999/468/EG)



E-CONTROL

- KOM wandelt NC in VO um
- VO-Entwurf wird Ausschuss vorgelegt
 - Mitglieder des Ausschusses: MS + KOM
 - Ausschuss gibt Stellungnahme ab
- VO wird Parlament und Rat übermittelt
 - Ablehnungsrecht mit erhöhten Quoren

→ Ergebnis = VO der KOM

Änderung von Netzkodizes

Art 7 StromVO



E-CONTROL

- Vorschlag von ACER oder von Personen die *„wahrscheinlich ein Interesse an diesem Netzkodex haben“*
- Konsultation der Vorschläge und ggf. Übermittlung an KOM
- Abänderungsrecht der KOM
- Beschluss im Komitologieverfahren

Leitlinien

Art 18 StromVO



E-CONTROL

- **≠ Rahmenleitlinie** (framework guideline, Art 6 Abs 2 StromVO)
- Leitlinien werden durch KOM erlassen
 - Art 18 Abs 4a, 5 StromVO
 - Art 23 Abs 2 GasVO
- Unmittelbar anwendbar und verbindlich

Netzkodizes und Leitlinien



E-CONTROL

Netzkodizes (Network Codes) Art 6 StromVO	Leitlinien (Guidelines) Art 18 StromVO
<p>Erarbeitung durch ENTSOs, ACER Erlass durch Komitologie</p> <p>Konsultation von Änderungen durch ACER, ggf. durch KOM</p> <p><i>„Handhabung des konkreten und transparenten [Netz-]Zugangs“</i></p>	<p>Erarbeitung durch KOM Erlass durch Komitologie</p> <p>Konsultation von Änderungen ggf. durch KOM</p> <p><i>„Mindestmaß an Harmonisierung“ (Strom) „Mindestanforderungen“ (Gas)</i></p> <p>MS können detailliertere Bestimmungen vorsehen (Art 21 StromVO)</p>
Unmittelbar verbindliche Verordnung der Kommission	Unmittelbar verbindliche Verordnung der Kommission

VO (EU) 2015/1222 der Kommission v 24.7.2015 zur Festlegung einer **Leitlinie** für die Kapazitätsvergabe und das Engpassmanagement (CACM)

VO (EU) 2016/631 der Kommission v 14.4.2016 zur Festlegung eines **Netzkodex** mit Netzanschlussbestimmungen für Stromerzeuger (RfG)

Strom (Art 6 StromVO)

- In Kraft:
 - Capacity Allocation and Congestion Management (GL)
 - Requirements for Generators (NC)
 - Demand Connection (NC)
 - HVDC (NC)
 - Forward Capacity Allocation (GL)
- In Komitologie beschlossen
 - System Operation (GL)
 - Emergency and Restoration (NC)
- In Arbeit
 - Electricity Balancing (GL)

Gas (Art 6 GasVO)

- In Kraft
 - Interoperability and Data Exchange (NC)
 - Capacity Allocation Mechanisms in Gas (NC)
 - Balancing (NC)
- In Komitologie beschlossen
 - Tariff Structure (NC)
- In Arbeit
 - Incremental Capacity (Änderung)
 - Rules for Trading (NC)

Genehmigung von Anforderungen für Netzanschluss (Art 7 RfG NC)

Artikel 7

Aufsichtsrechtliche Aspekte

(1) **Allgemein geltende Anforderungen**, die gemäß dieser Verordnung von relevanten Netzbetreibern oder ÜNB festzulegen sind, bedürfen der **Genehmigung** der vom Mitgliedstaat beauftragten Stelle und sind zu veröffentlichen. Soweit der Mitgliedstaat nichts anderes bestimmt, handelt es sich bei der beauftragten Stelle um die **Regulierungsbehörde**.

[...]

(4) Der **relevante Netzbetreiber oder ÜNB** legt der zuständigen Stelle binnen zwei Jahren nach dem Inkrafttreten dieser Verordnung einen **Vorschlag** für allgemein geltende Anforderungen oder für die Methode zu deren Berechnung bzw. Festlegung zur Genehmigung vor.

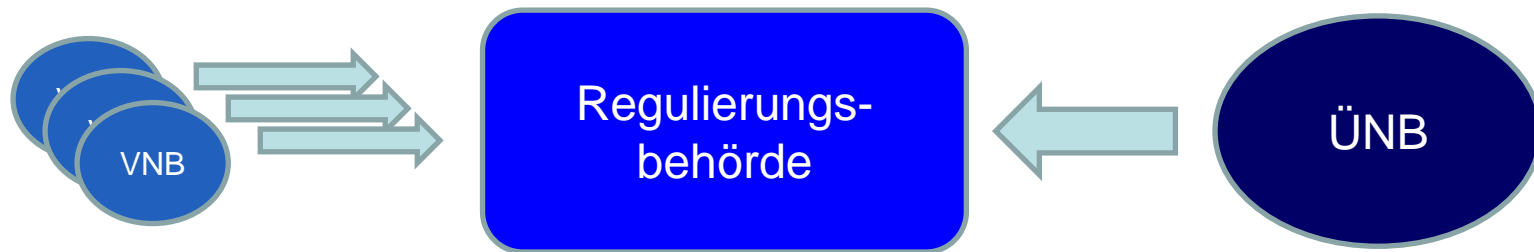
[...]

(6) Die zuständigen Stellen treffen ihre **Entscheidung** über Vorschläge für Anforderungen oder Methoden binnen sechs Monaten nach deren Eingang.

Genehmigung von Anforderungen für Netzanschluss (Art 7 RfG NC)

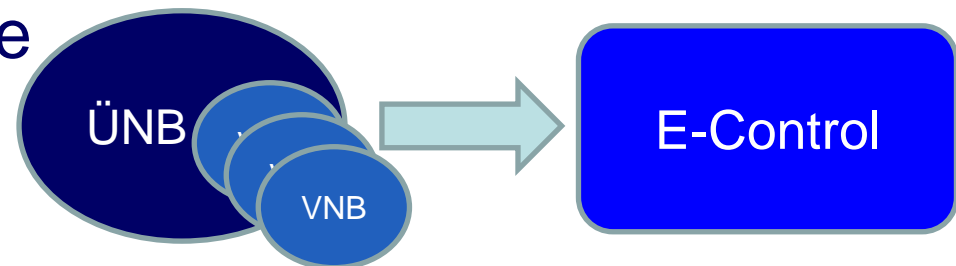


E-CONTROL



- Technische Anschlussvoraussetzungen grds vom „**relevanten Netzbetreiber**“ vorzuschlagen
- **Genehmigung durch RegB**
 - National: Zuständigkeit der E-Control gem § 21 Abs 1 E-ControlG
- Analoge Bestimmung in DCC, HVDC NC

- **Gemeinsamer Vorschlag** der Netzbetreiber an
Regulierungsbehörde



- Konsultation durch Netzbetreiber und
Regulierungsbehörde
- Starke Ähnlichkeit mit bisherigem TOR-Prozess
- **Aber:** Verordnung der E-Control
- Und nur für in Netzkodizes nicht abschließend
geregelter Anforderungen

- Netzkodizes ermöglichen detaillierte Regeln auf Basis und im Rahmen des 3. Energiebinnenmarktpakets
- Festlegung in der Praxis in Verfahren sui generis mit ENTSOs, ACER, Kommission, Komitologie (alt)
- Gelten verbindlich und unmittelbar in MS
- Geringfügige Unterschiede zu Leitlinien



Kontakt

Dr. Markus Helmreich, LL.M.

Leiter Recht



+ 43 1 24 7 24



Markus.Helmreich@e-control.at



www.e-control.at



E-CONTROL

PROFITIEREN. WO IMMER SIE ENERGIE BRAUCHEN.

25.1.2017